

## In dieser Ausgabe

Veranstaltungen

Kurzmeldungen

**Geoportal Deutschland – Karte des Monats Juni: Monatlicher Niederschlag – inwieweit werden die Wasserstände der Flüsse dadurch beeinflusst?**

Koordinierungsstelle GDI-DE und DWD

**BKG-Präsident Prof. Becker feierlich in sein Amt eingeführt**

Bundesamt für Kartographie und Geodäsie

Ihr Beitrag / Impressum

Sie möchten immer auf dem Laufenden sein?  
Folgen Sie uns auf Twitter!



**@GDI\_DE**  
**#GDI\_DE**

## Veranstaltungen

**21.06.19**      **Geodätentag 2019 "Studium trifft Praxis"** in Oldenburg  
Konferenz  
*DVW Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement e. V.*



**26.06.-28.06.19**    **2. International Workshop on Quality of Open Data (QOD 2019)** in Sevilla  
Workshop  
*Poznań University of Economics and Business, University of Seville*



**02.07.19**      **2. Geodäsie-Kongress NRW 2019** in Düsseldorf  
Kongress  
*Verband Deutscher Vermessungsingenieure VDV*



**03.07. - 05.07.19**    **agit2019** in Salzburg  
Symposium und Expo  
*Universität Salzburg*



**26.08. - 30.08.19**    **FOSS4G 2019** in Bukarest  
Konferenz  
*Open Source Geospatial Foundation (OSGeo)*



**17.09. - 19.09.19**    **InterGEO 2019** in Stuttgart  
Kongress und Fachmesse  
*Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement e. V. (DVW)*



**22.10. - 24.10.19**    **INSPIRE Helsinki 2019** in Helsinki  
Konferenz  
*National Land Survey of Finland and Ministry of Agriculture and Forestry, supported by the Joint Research Centre of the European Commission (JRC)*



## Ergebnisse des INSPIRE-Monitoring 2018 in Deutschland



Derzeit fallen insgesamt über 31.000 Geodatenätze unter die INSPIRE-Richtlinie, die über mehr als 27.000 Geodatendienste zugänglich sind.

Nahezu alle Geodatenätze und Geodatendienste sind mit INSPIRE-Metadaten beschrieben und in der GDI-DE über den [Geodatenkatalog.de](http://www.geodatenkatalog.de) recherchierbar. Gut

die Hälfte der Geodaten ist über INSPIRE-Darstellungsdienste zugänglich und mehr als ein Drittel kann über einen Downloaddienst heruntergeladen werden.

Die vollständigen Ergebnisse sowie die berechneten Überwachungsindikatoren des INSPIRE-Monitoring 2018 sind unter <http://www.geoportal.de/monitoring/> veröffentlicht.

## "Check it up!" – Fachliche Konventionen für Metadaten



Der GDI-DE Arbeitskreis Metadaten (AK Metadaten) hat auf Grundlage des Dokumentes „[Qualitativ hochwertige Metadaten pflegen und verarbeiten - Handlungsempfehlungen für geodatenhaltende Stellen \(Version 1.0.0\)](#)“

erste Empfehlungen formuliert. Sie sollen als Hilfestellung für die anschließende Erarbeitung von fachlichen Konventionsdokumenten für die Datenbereitstellung auf allen Verwaltungsebenen und gemeinsam mit den

betreffenden Fachgremien dienen. Zunächst enthält diese „- Checkliste - Fachliche Konventionen (Semantik) für Metadaten“ die vier Metadatenelemente "Titel", "Kurzbeschreibung" und "Schlagwörter" sowie Hinweise zu „personenbezogenen Daten“ und ist bereits im GDI-DE Wiki auf der Seite der [INSPIRE Fachnetzwerke](#) oder beim [AK Metadaten](#) verfügbar. Darüber hinaus verfasst der AK Metadaten zu weiteren Metadatenelementen wie z. B. „Ansprechpartner“, „Bedingungen für den Zugang und die Nutzung“ Empfehlungen, welche nach finaler Abstimmung später ebenfalls an o. g. Stellen veröffentlicht werden.

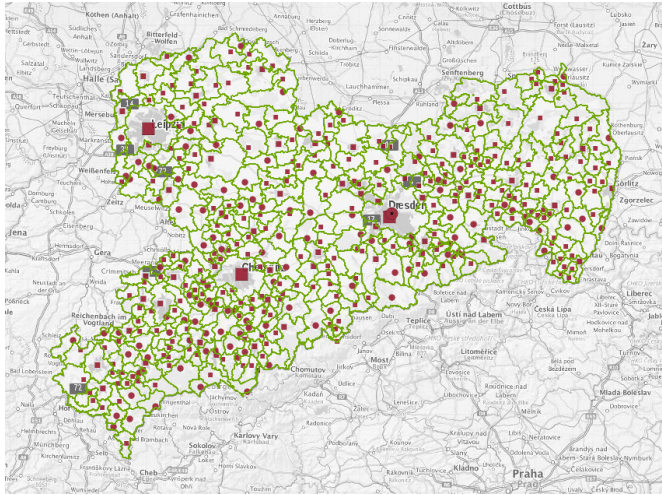
## DLR aktualisiert D-Copernicus-Seiten



Das DLR hat das deutsche Informationsportal zum Copernicus-Programm aktualisiert. Unter [www.d-copernicus.de](http://www.d-copernicus.de) finden Nutzer Wissenswertes rund um Copernicus auf nationaler und europäischer Ebene. Das [Europäische Copernicus Programm](#) liefert Erdbeobachtungsdaten zu Umwelt, Klima und Naturkatastrophen und ermöglicht die Nutzung für vielfältige gesellschaftliche Aufgaben.

Das Portal informiert über die Datenerhebung mit Satelliten-Missionen, Fernerkundungsdienste und In-situ-Daten sowie die zahlreichen Möglichkeiten des Datenbezugs. Auch der [Bezug zur Geodateninfrastruktur Deutschland](#) wird auf den Seiten des DLR ausführlich dargestellt. Zahlreiche Beispiele und Anwendungen zu unterschiedlichen Themen komplettieren das aktualisierte Informationsportal.

## Neue Kartenviewer-Anwendung zum Verwaltungsatlas Sachsen



„Das Sächsische Staatsministerium des Innern (SMI) veröffentlicht im Themenportal [Verwaltungsatlas Sachsen](#) Karten mit den Zuständigkeitsbereichen und Standorten von Behörden, Verwaltungen und Zweckverbänden im Freistaat Sachsen. Eine Online-Abfrage dieser

Standortinformationen über interaktive Karten wird durch den Einsatz der E-Government-Basiskomponente Geodaten (GeoBAK) ermöglicht. In einer neu entwickelten Kartenviewer-Anwendung sind alle Themenbereiche des Verwaltungsatlasses übersichtlich dargestellt und abrufbar.

- Kartenviewer-Anwendung [Verwaltungsatlas Sachsen](#)
- [Metadaten der Anwendung](#)

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.verwaltungsatlas.sachsen.de/>

### Ansprechpartner:

Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen

Referat Koordinierung Geodateninfrastruktur

Telefon: +49 (0) 351 8283-8420

E-Mail: [koordinierungsstelle.gdi@geosn.sachsen.de](mailto:koordinierungsstelle.gdi@geosn.sachsen.de)

## GDI-DE mit eigener Session auf der INTERGEO Conference 2019

**INTERGEO**

WISSEN UND HANDELN  
FÜR DIE ERDE

STUTTGART 2019

17. – 19. SEPTEMBER

In diesem Jahr können Sie die GDI-DE auf der INTERGEO nicht nur am Messestand erleben, sondern auch in einer spannenden Session auf der INTERGEO

Conference mit mehreren Vorträgen. Unsere Referenten kommen aus Verwaltung, Wirtschaft und

Wissenschaft und spannen mit ihren Beiträgen einen Bogen über die zahlreichen Themen rund um die Geodateninfrastruktur Deutschland.

Starten Sie mit der Session "[GDI-DE - gemeinsam handeln für Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung](#)" direkt am 17. September um 11.00 Uhr ihren INTERGEO-Besuch. Weitere Infos rund um die INTERGEO finden Sie in unserem August-Newsletter.

## Ahoy! - Inspire Helsinki 2019

Der europäische Erfahrungsaustausch zur Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie findet in diesem Jahr unter dem Motto "*Ahoy ... harvest the 'Sea of European spatial data'*" in Finnland statt und ersetzt für 2019 die bisher jährlich stattfindende INSPIRE Conference.

Vom **22. bis 24. Oktober** treffen sich voraussichtlich rund 150 Teilnehmer zu dem vom JRC unterstützten Event und diskutieren bei Workshops und Keynote-Vorträgen den Status quo und die Zukunftsperspektiven der europäischen Geodatenlandschaft.

Organisiert wird die Veranstaltung von National Land Survey of Finland und dem Ministry of Agriculture and Forestry mit Unterstützung des Joint Research Centre of the European Commission.

Die Anmeldung zum Event ist ab Anfang Juni 2019 möglich unter <https://www.inspire-helsinki-2019.fi/>.

## Geoportal Deutschland – Karte des Monats Juni: „Monatlicher Niederschlag – inwieweit werden die Wasserstände der Flüsse dadurch beeinflusst?“

Beitrag der Koordinierungsstelle GDI-DE und des Deutschen Wetterdienstes (DWD)

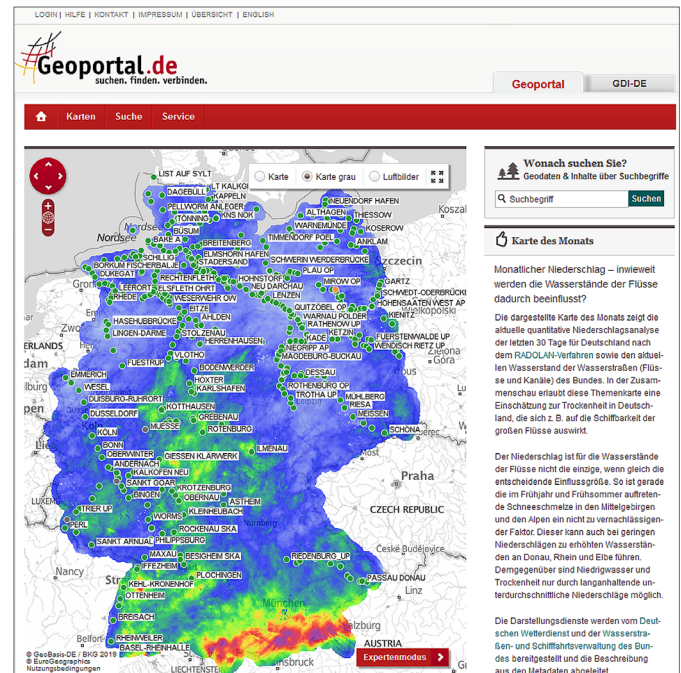
Die monatlich wechselnde „Karte des Monats“ auf der Startseite des [Geoportal.de](http://Geoportal.de) präsentiert abwechslungsreiche und vielseitige Themen der GDI-DE. Der Fokus „INSPIRE the users“ weist bereits seit einem Jahr auf bestehende INSPIRE-Darstellungsdienste hin, die zur Nutzung von INSPIRE-Diensten anregen sollen.

Im April 2019 präsentierte das Saarland seine physischen Gewässer mit den Elementen Wasserkörper, Bauwerke an Gewässern und Feuchtgebiete. Dieser Dienst stellt für das INSPIRE-Thema Gewässernetz (Hydro-Physische Gewässer) aus dem ATKIS Basis-DLM umgesetzte Daten für das Saarland bereit. Alle bisherigen [Karten des Monats](#) finden Sie im [Geoportal.de](http://Geoportal.de).

Die aktuelle Karte des Monats trägt den Titel „Monatlicher Niederschlag – inwieweit werden die Wasserstände der Flüsse dadurch beeinflusst?“ und zeigt tagesaktuelle Niederschlags- und Pegelwerte in Deutschland. In der Zusammenschau erlaubt diese Themenkarte eine Einschätzung zur Trockenheit in Deutschland, die sich z. B. auf die Schiffbarkeit der großen Flüsse auswirkt. Die aktuelle quantitative Niederschlagsanalyse der letzten 30 Tage für Deutschland wird nach dem RADOLAN-Verfahren berechnet. Die aktuellen Wasserstände beziehen sich auf die Binnen- und Küstenpegel der Wasserstraßen des Bundes.

Die Pegelwerte werden von [PEGELONLINE](http://PEGELONLINE) in einem INSPIRE-Darstellungsdienst bereitgestellt, der alle 3 Minuten aktualisiert wird. Die dargestellte Variante setzt den mittleren niedrigsten Wert und den mittleren höchsten Wert einer Zeitspanne in Beziehung. Je nach Höhe des Wasserstandes erhält der Pegelpunkt eine andere Farbe.

Der Niederschlag ist für die Wasserstände der Flüsse nicht die einzige, wenn gleich die entscheidende Einflussgröße. So ist gerade die im Frühjahr und Frühsommer auftretende Schneeschmelze in den Mittelgebirgen und den Alpen ein nicht zu vernachlässigender Faktor. Dieser kann auch bei geringen Niederschlägen zu erhöhten Wasserständen an Donau, Rhein und Elbe führen. Demgegenüber sind Niedrigwasser und Trockenheit nur durch langanhaltende unterdurchschnittliche Niederschläge möglich.



Screenshot der Karte des Monats Juni: „Monatlicher Niederschlag – inwieweit werden die Wasserstände der Flüsse dadurch beeinflusst?“ (Stand: 03.06.2019)

Der [Deutsche Wetterdienst](http://Deutscher Wetterdienst) betreibt einen Verbund aus 17 operationellen Wetterradaren, der u. a. eine aktuelle Niederschlagsüberwachung erlaubt. Im Gegensatz zur rein stationsgebundenen Niederschlagsmessung werden damit flächendeckende Niederschlagsanalysen ermöglicht. Da das Wetterradar den Niederschlag nur qualitativ und nicht quantitativ in seiner Menge erfassen kann, wird durch die Kombination der Radar- und der Stationsmessungen (sog. Aneichung nach dem [RADOLAN-Verfahren](#)) die aktuelle flächendeckende Niederschlagsmenge berechnet.

### Weitere Informationen:

Geoportal.de: [www.geoportal.de](http://www.geoportal.de)

Webseiten der GDI-DE zu INSPIRE:

<https://www.geoportal.de/DE/GDI-DE/INSPIRE/inspire>

### Ansprechpartner:

Koordinierungsstelle GDI-DE

Bundesamt für Kartographie und Geodäsie

Richard-Strauss-Allee 11, 60598 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 - 6333 - 258

E-Mail: [mail@gdi-de.org](mailto:mail@gdi-de.org)



## BKG-Präsident Prof. Becker feierlich in sein Amt eingeführt

Beitrag des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie (BKG)

Im Rahmen eines offiziellen Festaktes wurde Prof. Dr. Paul Becker, Präsident des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie (BKG), am 22. Mai 2019, im Literaturhaus in Frankfurt am Main in sein Amt eingeführt. Bereits seit 1. April 2019 nimmt Prof. Becker in seiner Funktion die Aufgaben und Pflichten des BKG-Präsidenten wahr.

Zum Veranstaltungsauftritt begrüßte Dr. Anja Niederhöfer, Leiterin der Stabsstelle im BKG, die hochrangigen Gäste aus Politik und verschiedensten Institutionen. Anschließend hielt Dr. Michael Frehse, Leiter der Abteilung Heimat im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI), seine Ansprache. Dabei ging er auch auf die aktuell anstehenden Herausforderungen für Becker ein.

Es folgten Grußworte seitens des Vorsitzenden des Gesamtpersonalrates im BKG, Holger Jähnke und des Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV) Siegmund Liebig. Auch richteten Prof. Harald Schuh, Präsident der International Association of Geodesy (IAG) und Direktor des Departments „Geodäsie“ des Deutschen GeoForschungszentrums (GFZ) sowie Dr. Fridolin Wicki, Direktor des Bundesamtes für Landestopografie swisstopo, persönliche Worte an Prof. Becker. In seiner abschließenden Rede bedankte sich Becker für die zahlreichen Grußworte, die gleichermaßen Ansporn wie auch Verpflichtung für ihn bedeuten.

Beim anschließenden Empfang ergab sich für viele Gäste noch die Möglichkeit, Becker im persönlichen Gespräch alles Gute für seine Vorhaben im BKG zu wünschen.



Hochrangige Gäste im Lesesaal des Literaturhaus Frankfurt  
Bild: BKG



BKG-Präsident Prof. Dr. Paul Becker bei seiner Antrittsrede  
Bild: BKG

**Ansprechpartner:**

Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BKG)  
Richard-Strauss-Allee 11, 60598 Frankfurt am Main

E-Mail: [VorzimmerPraesident@bkg.bund.de](mailto:VorzimmerPraesident@bkg.bund.de)

Telefon: 069 / 6333 - 226

Fax: 069 / 6333- 235

[www.bkg.bund.de](http://www.bkg.bund.de)

## Ihr Beitrag

Die GDI-DE **NEWS** erscheinen im zweimonatigen Rhythmus. Sie informieren über aktuelle Themen, Projekte und Veranstaltungen im Netzwerk der GDI-DE.

**Der Newsletter lebt von den Beiträgen unserer GDI-DE Netzwerk-Partner. Wir freuen uns über Ihre Beiträge, egal ob Kurzmitteilung, Bericht oder Veranstaltungshinweis!**

### Vorgaben für Ihren Beitrag

- Berichte/Kurzmitteilungen beinhalten mindestens Überschrift, Textkörper, Verfasser/Institution, Weblink und Ansprechpartner (wird unter dem Beitrag veröffentlicht).
- Berichte umfassen max. 1 DIN A4 – Seite (450 Worte, Schriftgröße 11 pt/Arial).
- Bei Veranstaltungshinweisen bitte vollständigen Titel, Datum und Weblink angeben.
- Bilder, Logos und Grafiken immer als separate Dateien senden (\*.jpg, \*.png, \*.eps, \*.pdf).  
*Hinweis: Mit der Abgabe von Bilddateien und Grafiken zur Veröffentlichung im Newsletter bestätigen Sie die Einhaltung der geltenden Datenschutz- und Urheberrechts-Vorgaben.*
- In der GDI-DE **NEWS** können nur Beiträge veröffentlicht werden, denen kein privatwirtschaftliches Interesse zugrunde liegt. Beiträge dürfen keine kommerzielle Produktwerbung enthalten.
- Mailadresse für Zusendungen: [mail@gdi-de.org](mailto:mail@gdi-de.org)

Die redaktionelle Zusammenstellung der Beiträge erfolgt durch die Koordinierungsstelle GDI-DE im Auftrag der Verfasser. Bei Fragen zur Beitragsgestaltung kontaktieren Sie uns bitte.

### Redaktionsschluss 2019

02/2019	23.01.2019
04/2019	20.03.2019
06/2019	22.05.2019
08/2019	24.07.2019
10/2019	18.09.2019
12/2019	20.11.2019

### Newsletter-Anmeldung

<http://maillist.gdi-de.org/sympa/subscribe/newsletter>

### Newsletter-Abmeldung

<http://maillist.gdi-de.org/sympa/signoff/newsletter>

## Impressum

### Koordinierungsstelle GDI-DE Newsletter-Redaktion

Richard-Strauss-Allee 11  
60598 Frankfurt am Main  
E-Mail: [mail@gdi-de.org](mailto:mail@gdi-de.org)  
Telefon: 069/6333-258

© Bundesamt für Kartographie und  
Geodäsie | Koordinierungsstelle GDI-DE